

Jazzpodium 2024

1955er Streifens »Un eroe dei nostri tempi« von Mario Monicelli. Dort macht der ansonsten beat-dominierte, hitzige Fusion-Sound kammermusikalisch verfeinerter Konversation Platz.
WOLFGANG GRATZER

KAZDA/INDIGO STRINGS

PLAY THE MUSIC OF
NINO ROTA
jazzwerkstatt

Als Nino Rota 1979 im Alter von 67 Jahren ging, blieb große, bedeutende Filmmusik zurück. Seine markanten Themen wussten bereits zu Lebzeiten zu faszinieren, auch abseits der Kinoleinwand. Im Jazz ließen sich u.a. Carla Bley und Steve Lacy auf Rotas musikalische Szenerien ein. Jan Kazdas aktuelle Quartett-Unternehmung begibt sich auf deren Spuren, bei dem von diversen Bands und als Filmmusikkomponist bekannten Bassisten stehen streichergesättigte Fellini-Themen im Mittelpunkt. So war es denn auch eine naheliegende Entscheidung, für die eigenen Arrangements das vierköpfige Indigo Strings-Ensemble zu engagieren. Am eindrucksvollsten gelingt die musikalische Anverwandlung aber nicht bei Themen, die aus Fellini-Filmen stammen, sondern bei der eher langsamen Rota-Melodie des